



Die Mühlenbach News

NEWSLETTER SEITE 1 VON 5

NOVEMBER 2023

Witze des Monats



Rätsel

Was ist rot und wiehert?

Lösung rückwärts:
erebbdrefP enie



Lehrer

Lehrer helfen uns bei Problemen, die wir ohne sie gar nicht erst hätten.



Prozentrechnung

Der Lehrer klagt: „56 Prozent aller Schüler in dieser Klasse verstehen keine Prozentrechnung.“

Fritzchen entgegnet: „Aber Herr Lehrer, so viele sind wir doch gar nicht.“



Nachrichten aus der Mühlenbachschule

Fußball

Fußball ist eine gute Sportart, denn sie trainiert Ausdauer und Geschwindigkeit. Das braucht man beim Laufen, denn man schwitzt oft. Die Regeln sind einfach. Sie lauten: nicht grätschen, also nicht reinrutschen, den Ball nicht mit der Hand anzunehmen außer als Torwart. Man schießt oft Tore, und es macht viel Spaß, aber man verletzt sich auch öfter. Heute gab es in der Pause Streit wegen eines Tores.





Nachrichten aus der Mühlenbachschule



Pause auf dem Fußballfeld

Jason traf in einer Pause beim Fußballspielen die Latte und erzielte danach ein Tor. In dem Moment gongte es zum Pausenende. Da freute er sich sehr laut, bis die anderen Ohrenscherzen hatten. Ein paar Herbstblätter fielen auf Jason herab und die anderen Kinder riefen: „Tor für Jason!“ Während die meisten Kinder wieder ins Schulgebäude gingen, erzielte Jason ein weiteres Tor mit einem Fallrückzieher. Die Freude war riesig. Das war die Geschichte von einer besonderen Fußballpause.

Sankt Martin damals und heute

Es war einmal ein Mann. Er hieß Sankt Martin. Einmal ritt er durch Schnee und Wind. Im Schnee saß ein Mann und er hatte Lumpen an. Er war sehr arm. Sankt Martin nahm sein Schwert und er teilte den Mantel entzwei. Anschließend nahm er noch sein Brot und sein Geld und gab es dem Bettler.

Obwohl die Geschichte sehr alt ist, denken wir heute immer noch an sie, damit wir uns daran erinnern, wie wichtig es ist miteinander zu teilen, z.B. Brot, unser Essen, Spaghetti, Geld, Licht, Decken und Freunde.





Nachrichten aus der Mühlenbachschule

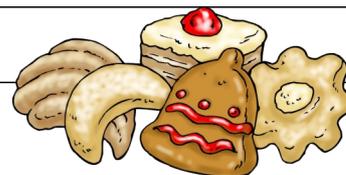


Sankt Martin in Baal

Am 13. November fand unser diesjähriger Sankt-Martins-Zug statt. Um 18 Uhr zogen wir mit unseren selbst gebastelten Laternen einen großen Bogen um unsere Schule herum. Neu in diesem Jahr war, dass einige Lehrerinnen Lautsprecherboxen mit sich trugen, aus denen die Lieder erklangen, die wir lange vorher eingeübt hatten. Wir sangen: „Sankt Martin“, „Kommt, wir woll'n Laterne laufen“, „LichterKinder“, „Ein bisschen so wie Martin“, „Durch die Straßen auf und nieder“, „Ich geh' mit meiner Laterne“ und „Laterne, Laterne“. Die E1 hatte Laternen mit Sankt Martin, die E2 Friedenstauben, die 3. Klassen Keith-Haring-Motive und die 4. Klassen Leuchttürme gebastelt. Alle Laternen leuchteten bunt und hell. Als wir zur Schule zurückkamen, erhielten wir in unserer Klasse die Sankt-Martinstüte. Bevor wir mit der Tüte nach Hause gingen, spielten wir noch etwas auf dem Schulhof. Am nächsten Morgen teilten wir in der Klasse einen riesigen Weckmann.



Backen in der Mühlenbachschule



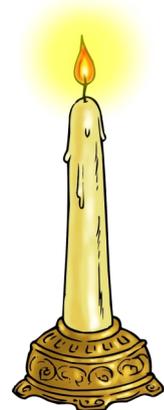
Bereits vor der Adventszeit backen die Kinder der einzelnen Klassen zusammen mit Lehrern und Eltern. Erst einmal verstreuten wir ein wenig Mehl auf Backpapier. Dann bekamen wir einen kleinen Klumpen Teig, den wir zunächst kneteten. Anschließend rollten wir den Teig mit einem Nudelholz aus. Nun begann die schönste Arbeit, nämlich das Ausstechen mit den verschiedensten Förmchen. Die Teigfiguren legten wir auf ein Backblech. Die Eltern und Lehrer kontrollierten den Ofen und die Backzeit. Nach der Pause durften wir die Plätzchen dekorieren. Nun naschen wir in den Frühstückspausen von unseren Keksen. Sie schmecken köstlich.



Lied des Monats

**Lichterkinder auf dieser Erde leuchten wie Sterne am Himmelszelt.
So wie Sankt Martin schenken sie Freude in alle Herzen auf dieser Welt.**

Es ist kalt in der Nacht, kein Mensch unterwegs,
alle sind zu Hause und haben es bequem.
Sankt Martin reitet auf seinem Pferd durch den Schnee,
es ist dunkel und kalt, er kann kaum was sehen.
Am Straßenrand sieht er einen Mann,
der wimmert leise: „Ich friere und bin krank!“
Martin nimmt seinen Mantel und teilt ihn durch zwei,
und dank der zwei Hälften hat es für beide gereicht.
Lichterkinder...



Es ist kalt in der Nacht, kein Mensch unterwegs,
wir sind zu Hause und haben es bequem.
Doch so gut wie wir hat es nicht jeder auf der Welt.
Vielen fehlt es an Essen, fehlt es an Geld.
Wir zünden ein Licht an, dann geht vielen ein Licht auf.
Teil' wie Sankt Martin, weil jemand auch dich braucht.
Lichterkinder bringen Lächeln in Gesichter.
Singt dieses Lied und zeigt eure Lichter!
Lichterkinder...



Laternen und Lichter bringen Wärme in die Welt,
leuchten wie Sterne am Himmelszelt.
Für alle, deren Leben dunkel und kalt ist,
voller Schatten, Angst und Gewalt ist.
Wir teilen wie Sankt Martin den Mantel und Geld.
Nächstenliebe ist alles, was zählt.
Lichterkinder bringen Lächeln in Gesichter.
Singt dieses Lied und zeigt eure Lichter!



**Wir alle sind Lichterkinder. Es strahlen die Kerzen, Lichterkinder!
Mit Liebe im Herzen, Lichterkinder! Für alle Kinder dieser Welt!
Lichterkinder!**



Die Mühlenbach News

NEWSLETTER SEITE 5 VON 5

NOVEMBER 2023



Gruselgeschichte der 4b

Es war einmal ein Junge namens Tim. Der wanderte in eine Wüste. Diese war still, kein Tornado, kein Sandwurm, keine fliegenden Heuballen, nur Sandbüsche und Kakteen. Tim entdeckte eine Schlange. Es war eine Kobra, aber diese griff ihn nicht an. Er ging weiter. Es wurde dunkel und er fiel in ein Sandloch. Tim bekam Angst. Er tastete alle Wände ab und fragte sich: „Nichts, na toll, und was soll ich jetzt tun?“ Langsam fielen ihm die Augen zu. ZACK! Er schlief. Tim wachte am nächsten Tag wieder auf. Er sah sich um. Plötzlich standen die Kakteen und die Büsche anders. Jetzt wusste er nicht mehr, wohin er gehen sollte. Die Wände waren nass, obwohl es nicht geregnet hatte. Doch da entdeckte er eine Ranke. Er kletterte hoch. Seine Augen riss er weit auf und wer stand vor ihm? Seine Eltern! Er hatte einen Alptraum gehabt.

Fensterputz vor dem Advent

Die Fensterputzer waren kurz vor Sankt Martin in unserer Schule. Sie waren sehr schnell und gründlich, während wir diesen Newsletter verfassten. Nun sind an den sauberen Fenstern der gesamten Schule Lichterketten und Adventsdekoration angebracht. Wie schön die Schule nun glänzt!



Die Kinder der Mühlenbach News wünschen allen
Leserinnen und Lesern eine gemütliche Adventszeit.



Unsere Newsletter-Reporterinnen und -Reporter:
Amelie 3a, Amy-Sophie 4b, Emilia 3a, Jason 3a, Leonard 3a, Luke 3b, Mara 4b
& A. Müschen
Mühlenbachschule Baal
Lövenicher Straße 40, 41836 Hückelhoven
Telefon: 02435 460
<http://www.muehlenbachschule.de/>
